

VIVANT-Fraktion
im Parlament der DG
Klosterstrasse 40
4780 St.Vith

St.Vith, den 24.09.2004

An das Parlament der DG
z.H. Herrn Louis Siquet - Präsident
Kaperberg 8
4700 EUPEN

Betrifft : Antrag für Investitionen in Klimaschutzmaßnahmen

Hiermit beantragt die VIVANT-Fraktion:

Das Parlament möge beschließen,

- angesichts der äußersten Dringlichkeit von Klimaschutzmaßnahmen, d.h. der Verringerung von Treibhausgas-Emissionen 1. durch Energieeinsparmaßnahmen und 2. durch den Wechsel zu den erneuerbaren Solarenergien,
- angesichts der Tatsache, dass jede Gemeinschaft ihren Beitrag hierzu und jede Bürgerin und jeder Bürger ebenfalls einen persönlichen Beitrag hierzu leisten muss, wenn wir gefährliche Klima Veränderungen verhindern wollen,
- angesichts der sehr guten Möglichkeiten in der Deutschsprachigen Gemeinschaft,
- angesichts der Tatsache, dass Investitionen in den Klimaschutz, bei steigenden Kosten für konventionelle Energieträger, bereits nach wenigen Jahren amortisiert sind,
- angesichts der Tatsache, dass diese Investitionen bewiesenermaßen eine große Anzahl neuer Arbeitsplätze in der Region schaffen, viele Devisen in der Region verbleiben und somit die Kaufkraft der Bürgerinnen und Bürger in der Deutschsprachigen Gemeinschaft gestärkt wird,
folgende Maßnahmen ab sofort in die Wege zu leiten:

1. Eine Revision des Infrastrukturplanes mit Streichung, bzw. Hintenanstellung von Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen, welche nicht unbedingt für das Überleben der Menschen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft notwendig sind
2. Ein sofortiges Energie Audit mit anschließender Durchführung der notwendigen Wärmedämmung aller öffentlichen und von der Deutschsprachigen Gemeinschaft finanziell abhängenden Gebäude in der DG
3. Die Installation von Holzhackschnitzel- und/oder Holzpelletsanlagen in allen öffentlichen Gebäuden der DG, falls eine Erneuerung oder ein Neukauf der Verbrennungsanlage notwendig oder geplant ist, sowie die Nutzung der Holzrückstände in der DG zur Herstellung der notwendigen Holzhackschnitzel
4. Die Investition in Biogas-Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung und Nahwärmenetzen in allen dafür in Frage kommenden landwirtschaftlichen Betrieben:
wie z.B. der Familienbetrieb der Gebrüder Gerd und Bernd Faymonville in Honsfeld (Wärmebedarf für die Schweinezucht, Vermarktung der vergorenen Gülle, Stromeinspeisung in das öffentliche Netz, ev. Wärmebereitstellung für angrenzende Privatwohnungen); hierzu ev. Zinslose Kredite der DG an die Landwirte
5. Anschaffung einer Ölpresse zur Gewinnung von Pflanzenöl als Treibstoff durch die Landwirte der Deutschsprachigen Gemeinschaft und Umrüstung aller Fahrzeuge der öffentlichen Hand in der Deutschsprachigen Gemeinschaft und der Fahrzeuge des öffentlichen Nahverkehrsnetzes für den Betrieb mit biologischen Treibstoffen
6. Weitere Maßnahmen u.A. entsprechendes Lobbying in der WR und Föderal.

Dr. Joseph Meyer – Dr. Ernst Meyer - VIVANT-Fraktion

